FRAUEN
KIRCHE
DRESDEN

426. SONNTAGSKONZERT

BACH
Missa in g

SO
25
Okt
16 Uhr



BACH – Missa in g

PROGRAMM

JOHANN SEBASTIAN BACH (1685 – 1750)
Suite C-Dur BWV 1066
Ouverture
Courante
Gavotte I – Gavotte II – Gavotte I
Forlane
Menuet I – Menuet II – Menuet I
Bourrée I – Bourrée II – Bourrée I
Passepied I – Passepied II – Passepied I

▸ Geistliches Wort

JOHANN SEBASTIAN BACH
Missa in g BWV 235
für Solist:innen, Chor und Orchester

KYRIE
Kyrie eleison.
Christe eleison.
Kyrie eleison.

Kyrie
Herr, erbarme dich.
Christe, erbarme dich.
Herr, erbarme dich.

GLORIA
Gloria in excelsis Deo,
et in terra pax
hominibus bonae voluntatis.
Laudamus te, benedicimus te,
adoramus te, glorificamus te.

Gloria
Ehre sei Gott in der Höhe
und auf Erden Friede,
den Menschen seines Wohlgefallens.
Wir loben dich, wir preisen dich,
wir beten dich an, wir verherrlichen dich.

Aria

Gratias agimus tibi propter magnam gloriam tuam.	Wir danken dir, denn groß ist deine Herrlichkeit.
Domine Deus, Rex coelestis,	Herr Gott, himmlischer König,
Deus Pater omnipotens.	allmächtiger Gott und Vater!

Aria

Domine Fili unigenite.	Herr, eingeborener Sohn.
Domine Deus, Agnus Dei, Filius Patris,	Herr und Gott, Lamm Gottes, Sohn des Vaters,
Qui tollis peccata mundi,	du nimmst hinweg der Welt Sünde,
miserere nobis.	erbarme dich unser.

Aria

Qui tollis peccata mundi,	Du nimmst hinweg der Welt Sünde,
suscipe deprecationem nostram.	nimm an unser Gebet.
Qui sedes ad dextram Patris,	Du sitzt zur Rechten des Vaters,
miserere nobis.	erbarm dich unser.
Quoniam tu solus sanctus,	Denn du allein bist heilig,
tu solus Dominus,	du allein der Herr,
tu solus altissimus,	du allein der Höchste:
Jesu Christe.	Jesus Christus.

▸ Gebet – Segen

Chor

Cum Sancto Spiritu	Mit dem heiligen Geist,
in gloria Dei Patris. Amen.	zur Ehre Gottes, des Vaters. Amen.

MITWIRKENDE

Alt **Susanne Langner**
Tenor **Tobias Hunger**
Bass **Sebastian Richter**

Kammerchor der Frauenkirche
ensemble frauenkirche dresden
Leitung **Frauenkirchenkantor Matthias Grünert**

Geistliches Wort, Gebet und Segen
Frauenkirchenpfarrer Markus Engelhardt

KÜNSTLERBEGEGNUNG

Im Anschluss an das Konzert sind die Besucher:innen zur Künstlerbegegnung eingeladen. Bei einem zünftigen Fassbieranstich im Augustiner-Biergarten vor der Frauenkirche können Sie mit den Musiker:innen, den Chorsänger:innen und mit Frauenkirchenkantor Matthias Grünert ins Gespräch kommen.

Augustiner
An der Frauenkirche
DRESDEN



FRAUENKIRCHENKANTOR

Matthias Grünert

Matthias Grünert wurde 1973 in Nürnberg geboren. Erste prägende musikalische Eindrücke empfing er im Windsbacher Knabenchor, nach dem Abitur studierte er Kirchenmusik A, Gesang und Orgel an der Hochschule für Kirchenmusik in Bayreuth und an der Hochschule für Musik in Lübeck. Er ist Preisträger verschiedener Orgelwettbewerbe, Orgelmeisterkurse ergänzten seine Studien. Als Assistent am Lübecker Dom und Kirchenmusiker an St. Petri im Luftkurort Bosau entwickelte er eine rege Konzerttätigkeit, bevor er in den Jahren 2000 – 2004 als Stadt- und Kreiskantor in Greiz tätig war und 2003 an der Stadtkirche St. Marien das gesamte Orgelwerk Bachs zur Aufführung brachte. 2004 wurde er als erster Kantor der Dresdner Frauenkirche berufen. Er ist seither künstlerisch verantwortlich für die Kirchenmusik im wiedererbauten Barockbau. Er gründete den *Chor der Frauenkirche* und den *Kammerchor der Frauenkirche*, die er beide zu einer festen Größe in der Kulturlandschaft Mitteldeutschlands etablieren konnte. Das von ihm initiierte und aus Musikern der *Sächsischen Staatskapelle* und *Dresdner Philharmonie* bestehende *ensemble frauenkirche dresden* ist als ständiger musikalischer Partner bei vielen Aufführungen und darüber hinaus auf Gastspielreisen präsent. Als Dirigent arbeitete Matthias Grünert mit namhaften Solisten und Orchestern zusammen, Gastspiele führten ihn nach Japan, Island, Frankreich, Belgien, Österreich, Italien, Tschechien, Polen, Venezuela, in die Niederlande und in die Schweiz. Eine umfassende Diskographie weist die musikalische Vielfalt Matthias Grünerts aus, darüber hinaus dokumentieren zahlreiche Fernseh- und Rundfunkaufnahmen sein musikalisches Wirken. Neben seinen kompositorischen Aktivitäten ist er zudem als Autor vieler Klavierauszüge und Continuoaussetzungen für den Musikverlag Breitkopf & Härtel und Bärenreiter tätig. Das Musikfestival Mitte Europa kürte 2015 Matthias Grünert zum *Artist in Residence*, seit 2008 ist er Ehrenkünstler des König-Albert-Theaters in Bad Elster. In den letzten Jahren widmete er sich verstärkt dem Konzertprojekt *OrgelFahrt*, bei welchem er bis zu 100 Orgeln jährlich einer breiten Öffentlichkeit vorstellt.



ALT

Susanne Langner

Susanne Langner musiziert(e) als Solistin mit Dirigenten wie Václav Luks, Hans-Christoph Rademann, Reinhard Goebel, Helmuth Rilling und Ludwig Güttler, mit Ensembles wie dem Freiburger Barockorchester, der Akademie für Alte Musik Berlin, der Lautten Compagney Berlin, Elbipolis Hamburg, dem Wrocław Baroque Orchestra oder dem Finnischen Barockorchester und mit dem Kreuzchor Dresden unter den Kreuzkantoren Roderich Kreile und Martin Lehmann, dem Gewandhausorchester und dem Thomanerchor Leipzig unter den Thomaskantoren Georg Christoph Biller, Gotthold Schwarz und Andreas Reize, dem Windsbacher Knabenchor, dem Chor und Sinfonieorchester des WDR und dem Orchestra sinfonica di Milano ebenso wie als Ensemblesängerin im RIAS Kammerchor, Ensemble amarcord, Ælbgut und anderen.

Eine umfangreiche Diskographie und zahlreiche Radioübertragungen dokumentieren das.

Ihren vollen Kalender als Konzertsängerin flankiert ein Podcast über Georg Philipp Telemann und seine Zeit auf ihrem YouTube-Kanal, den sie parallel zu ihrer Solo-CD begonnen hatte.

Die gebürtige Dresdnerin studierte am Mozarteum Salzburg bei Kammersängerin Professor Elisabeth Wilke Gesang und absolvierte 2006 mit Auszeichnung. Darüber hinaus studierte sie an der Humboldt-Universität zu Berlin Musikwissenschaft und an der Universität der Künste Operngesang bei Kammersängerin Prof. Ute Trekel-Burckhardt.

Als mehrfache Preisträgerin und Finalistin internationaler Wettbewerbe gewann sie unter anderem 2004 den Publikumspreis und Sonderpreis des Internationalen Bachwettbewerbes Leipzig und 2007 den Pfitznerpreis der Stadt Weiden.

Gemeinsam mit dem Leipziger Synagogalchor setzt sie sich für die Bewahrung und Belebung weltlicher und geistlicher jüdischer Musik ein. Diese Arbeit, unter Ludwig Böhme 2016 mit dem Obermayer German Jewish History Award gewürdigt, setzt sich nun mit Philipp Goldmann fort.

Ihre Erfahrungen im Berufsleben gibt sie als Mentorin an Studierende der HMT Leipzig weiter.

Seit 2021 ist sie Direktoriumsmitglied der Neuen Bachgesellschaft.



TENOR

Tobias Hunger

Der mit einer facettenreichen und vielseitig gewandten Stimme ausgestattete Tenor Tobias Hunger erhielt seine Gesangsausbildung bei Prof. Hermann Christian Polster an der Hoch-schule für Musik und Theater »Felix Mendelssohn Bartholdy« in Leipzig. Bereits während seiner Zeit im Dresdner Kreuzchor trat er solistisch in Erscheinung und sammelte später neben seinem Studium zahlreiche Erfahrungen auf der Opern- und Konzertbühne. Auf seinem weiteren Weg begleiteten ihn unter anderem Meisterkurse bei Peter Schreier, Scot Weir, Gerd Türk, Eva Randová und den King's Singers.

Als international gefragter Lied-, Konzert- und Oratoriensänger reist er regelmäßig in Länder wie die Niederlande, Belgien, Frankreich, die Schweiz, Italien, Österreich, Tschechien, Polen, Norwegen oder Finnland. Er arbeitete mit Dirigenten wie Philippe Herreweghe, Václav Luks, Adam Viktora, Hans-Christoph Rademann, Ton Koopman, Hermann Max, Christoph und Andreas Spering, Wolfgang Katschner, Ludger Rémy, Matthias Jung, Roland Wilson, Ludwig Güttler, Roderich Kreile, Gregor Meyer, Georg Christoph Biller, Peter Schreier, Gotthold Schwarz sowie Thomaskantor Andreas Reize und Kreuzkantor Martin Lehmann zusammen. Eine ganz besondere und langjährige musikalische Verbundenheit gilt dabei Frauenkirchenkantor Matthias Grünert.

Auftritte führten ihn in hervorragende Konzertsäle wie die Berliner und Kölner Philharmonie, das Wiener Konzerthaus, das Rudolfinum Prag, die Isarphilharmonie München, die Glocke in Bremen, das Gewandhaus Leipzig, die Tonhalle Zürich, die Liederhalle Stuttgart, das Amsterdamer Concertgebouw und das Auditorium de Radio France in Paris.

Zahlreiche CD- und Rundfunkaufnahmen dokumentieren sein umfangreiches Schaffen. Sein Repertoire reicht von Tonschöpfungen der Renaissance, des Barock und der Klassik bis hin zu Musik der 20er und 30er Jahre sowie der Moderne. So war er beispielsweise kürzlich in der NACH MARKUS. PASSION des zeitgenössischen Leipziger Komponisten Steffen Schleiermacher zu erleben.

Besondere Aufmerksamkeit widmet Tobias Hunger der Interpretation des Werkschaffens von Johann Kuhnau, Johann Hermann Schein, Jan Dismas Zelenka und Johann Sebastian Bach.

Auf der Opernbühne sang er Partien wie PAOLINO (Il matrimonio segreto), CARAMELLO (Eine Nacht in Venedig), DON OTTAVIO (Don Giovanni), FERRANDO (Così fan tutte), ACIS (Acis and Galatea), BASILIO/DON CURZIO (Le nozze di Figaro) oder TRIQUET (Eugen Onegin).



BASS

Sebastian Richter

Der Bass-Bariton Sebastian Richter wurde 1969 in Frankenberg/Sa. geboren. Er erhielt seine erste musikalische Ausbildung im Dresdner Kreuzchor und studierte anschließend an der Hochschule für Musik und Theater »Felix Mendelssohn Bartholdy« in Leipzig bei Prof. Hans-Joachim Beyer. Seine künstlerische Tätigkeit dokumentieren zahlreiche Konzerte im In- und Ausland mit renommierten Ensembles wie z. B. dem Dresdner Kreuzchor, den Virtuosi Saxoniae und Ludwig Güttler und dem ensemble frauenkirche unter Leitung von Matthias Grünert sowie Rundfunk- und Fernsehproduktionen mit dem MDR und dem ZDF. Seit 2003 hat Sebastian Richter an der Hochschule für Kirchenmusik in Dresden einen Lehrauftrag im Fach Gesang. Im Jahr 2021 wurde er dort zum hauptamtlichen Dozenten berufen.



Kammerchor der Frauenkirche

Feste Größe und dennoch immer wieder auf neuen musikalischen Pfaden wandelnd: Der 2005 gegründete Kammerchor der Frauenkirche prägt mit seinen vielfältigen Aufführungen das kirchenmusikalische Leben der Frauenkirche. Zuhause in der a-cappella-Literatur und den Oratorien des 17. und 18. Jahrhunderts, überraschen die 30 Sängerinnen und Sänger darüber hinaus regelmäßig mit Werken, die zu Unrecht in Vergessenheit gerieten und durch sie einen neuen Klang erhalten.

Durch internationale Konzertreisen, regelmäßige Fernsehübertragungen und viel beachtete CD-Einspielungen hat sich der Kammerchor, der seit seiner Gründung von Frauenkirchenkantor Matthias Grünert geleitet wird, einen klangvollen Namen in der Chorlandschaft Deutschlands erarbeitet.

Erleben Sie ihn bei einem seiner zahlreichen Auftritte unter der Kuppel der Frauenkirche: im abendfüllenden Konzert, bei einem Sonntagskonzert oder im Gottesdienst.



ensemble frauenkirche dresden

Sie sind allesamt Meister ihres Faches, profilierte Mitglieder zweier traditionsreicher Orchester – der Sächsischen Staatskapelle Dresden und der Dresdner Philharmonie: die Musikerinnen und Musiker des ensemble frauenkirche dresden. Erlesen und vielseitig, lebendig und stilsicher präsentieren sie unter der Leitung von Frauenkirchenkantor Matthias Grünert seit über 20 Jahren große Meisterwerke und versteckte Kleinode aus 400 Jahren Musikgeschichte.

Eine besondere Expertise hat sich das Ensemble dank seiner historisch informierten Aufführungspraxis für die Werke Johann Sebastian Bachs erarbeitet. Einen weiteren Repertoireschwerpunkt legt das Orchester auf Werke von Komponisten mit einem Bezug zu Dresden und der Frauenkirche.

Zahlreiche Aufführungen an diesem besonderen Ort sowie Konzertreisen, CD-Einspielungen und die Mitwirkung in Fernsehgottesdiensten haben das ensemble frauenkirche dresden einem überregionalen Publikum bekannt gemacht.

Orchesterbesetzung

ensemble frauenkirche dresden

Violine I
Henrik Hochschild
Johanna Berndt
Angelika Grünert

Violine II
Holger Grohs
Teresa Novák

Viola
Prof. Erich Krüger
Neasa Ní Bhriain

Violoncello
Emil Rovner

Kontrabass
Prof. Tobias Glöckler

Oboen
Johannes Pfeiffer
Michael Goldammer

Fagott
Thomas Eberhardt

Orgel
William Peart

Impressum

HERAUSGEBER
Stiftung Frauenkirche Dresden
Georg-Treu-Platz 3 · 01067 Dresden
stiftung@frauenkirche-dresden.de
www.frauenkirche-dresden.de

GESCHÄFTSFÜHRUNG
Maria Noth
Pfarrer Markus Engelhardt

KONZERTBÜRO
Annette Thoma
Thomas Martin
Sebastian Gelhaus

LEITERIN MARKETING UND KOMMUNIKATION
Liane Rohayem-Fischer

GESTALTUNG
Oberüber Karger Kommunikationsagentur GmbH

SATZ
Kareen Sickert

FOTOS
Titel © Tobias Ritz
S. 05 © Tobias Ritz
S. 06 © Matthias Lutze
S. 08 © Tobias Hunger
S. 10 © Sebastian Richter
S. 11/12 © Tobias Ritz

Urheber, die nicht ermittelt bzw. nicht erreicht werden konnten, werden wegen nachträglicher Rechtsabgeltung um Nachricht gebeten.

Die externen Inhalte liegen außerhalb der redaktionellen Verantwortung des Herausgebers.

Für *klaren Klang* und echte Verbindung

Die Frauenkirche Dresden ist ein Ort der Begegnung, an dem Worte bewegen, stärken, verbinden – wenn sie klar zu hören sind.
Doch genau das wird immer schwieriger: Die Elektroakustikanlage ist in die Jahre gekommen und muss erneuert werden.
Über 700.000 Euro sind dafür aufzubringen. Bitte unterstützen Sie uns dabei.

Jeder Beitrag hilft. Spenden Sie jetzt!

SPENDENKONTEN
Commerzbank AG
IBAN: DE60 8508 0000 0459 4885 00
BIC: DRES DE FF 850
oder
Ostsächsische Sparkasse Dresden
IBAN: DE27 8505 0300 0221 3276 22
BIC: OSDDDE81XXX

Verwendungszweck: ***AKUSTIK***

MEHR INFORMATIONEN UNTER:
www.frauenkirche-dresden.de/spenden



Gemäß Informationspflicht nach Art. 14 DSGVO weisen wir darauf hin, dass während ausgewählter Veranstaltungen ausschließlich im Auftrag/nach Genehmigung der Stiftung Frauenkirche Dresden Foto- und Filmaufnahmen angefertigt werden. Diese dienen der Berichterstattung und der Öffentlichkeitsarbeit.